



Familienzentrum Zirndorf



Newsletter

Ausgabe 03/2018

*

Kinder*

Wärme

Wertschätzung

MITEINANDER Nähe

Zuverlässigkeit Beständigkeit

ERFAHRUNG Verständnis Anerkennung

Offenheit Flexibilität *Professionalität Freude*

Verantwortung Mut *Leidenschaft* Diversität *Lachen TROST*

Selbständigkeit LEBEN *WUNDER* Staunen *Reden* Freundschaft*

Eltern

Familien

Fachkräfte

Leitungen

Träger

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, entspannte Ferientage zwischen den Jahren und einen guten, gesunden und fröhlichen Start in das Jahr 2019!

*Ihr Team des Familienzentrums Zirndorf e.V.
Gabi Bohrer, Edith Brütting, Elvira Leinhos*

Familienzentrum Zirndorf

Auch 2019 wieder: Termine im RepairCafé im Familienzentrum

Fehlt Ihrem Staubsauger die Kraft, dem Fahrrad ein funktionstüchtiges Licht oder dem Plattenspieler der Ton, dann bringen Sie die Dinge mit in die Bahnhofstraße 35 und wir werden versuchen, sie gemeinsam zu reparieren. Das RepairCafé im Familienzentrum Zirndorf wird von sehr engagierten, ehrenamtlichen Elektrikern und Elektronikern betreut, die sich liebevoll um Ihre alten Gerätschaften kümmern.

Die Termine für das erste Halbjahr 2019:

09.01.2019
06.02.2019
13.03.2019
03.04.2019
08.05.2019
05.06.2019



Wegen der Planung bitten wir um Anmeldung unter 0911-6003646 oder per Email unter h.kaehny@familienzentrum-zirndorf.de.

Nicht vergessen: Christbaumsammlung 2019

Am 12. Januar 2019 findet unsere alljährliche Christbaumsammlung in den Zirndorfer Außenorten statt. Helferlisten finden Sie in unseren Einrichtungen, wir freuen uns auf viele fließige Baumsammler.



Ebenso freuen wir uns über alle Baumspender, die ab 9 Uhr den ausgedienten Weihnachtsbaum an den Straßenrand stellen und mit Spende oder Namenszettel versehen. Damit unterstützen Sie unsere Arbeit mit den Kindern im Familienzentrum.

Familienpatenprojekt

Zeit zu verschenken? → Familienpatin/Familienpate werden!

Ehrenamtliche Unterstützung für Familien

Jede Familie ist eine kleine Welt für sich mit ihren eigenen Höhen und Tiefen. Und in jeder Familie kann es zu schwierigen oder belastenden Situationen kommen, in denen jemand gebraucht wird, der liebevolle Unterstützung bietet.

Wir suchen Menschen, die sich freiwillig als Familienpate/in engagieren möchten und einmal in der Woche 2-3 Stunden Zeit zu verschenken haben. Zeit - in der sie Familien im manchmal turbulenten Alltag begleiten oder auch in schwierigeren Phasen unterstützend zur Seite stehen. Ihre Aufgaben können dabei beispielsweise sein: Entlastung in Alltagssituationen, Hausaufgabenbetreuung, Freizeit mit Kindern gestalten oder einfach da sein und zuhören.

Der Einsatz als Familienpatin/Familienpate setzt die Teilnahme an einem mehrtägigen Einführungskurs voraus, der kostenfrei angeboten wird. Die Termine werden weitestgehend mit den Teilnehmern/innen abgesprochen. Die Qualifizierung schließt mit dem Erhalt eines bayernweit anerkannten Zertifikats als Familienpatin/-pate ab.



Die nächste Schulung beginnt voraussichtlich Ende Januar 2019.

Neugierig geworden? Dann setzen Sie sich mit dem Familienzentrum in Zirndorf in Verbindung. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Marina Hummel, Tel.: 0911/6003646,
E-Mail: m.hummel@familienzentrum-zirndorf.de

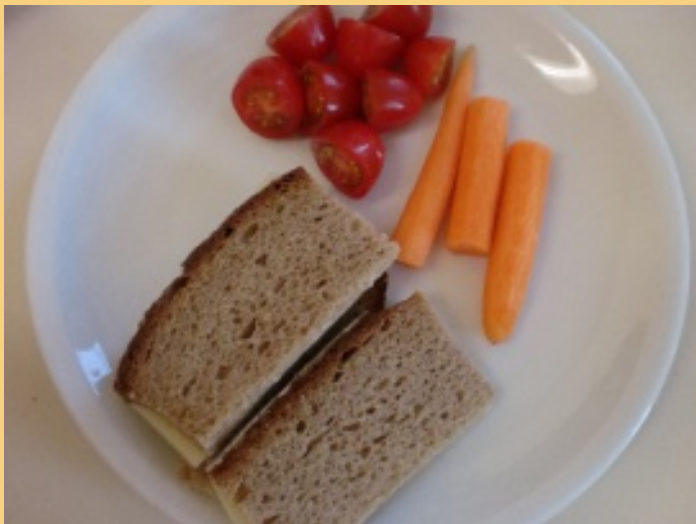
Die ehrenamtlichen Familienpatenschaften im Landkreis Fürth finden im Rahmen des Netzwerks Familienpaten Bayern statt und sind ein Gemeinschaftsprojekt des Familienzentrums Zirndorf, dem „KoKi Netzwerk frühe Kindheit“ des Landkreises Fürth und der Erziehungs-, Jugend- und Beratungsstelle der Diakonie für den Landkreis Fürth. Weitere Informationen siehe auch unter www.familienzentrum-zirndorf.de



Kindergarten mittendrin

Neues aus dem Kindergarten mittendrin

Das Kindergartenjahr begann dieses Mal mit strahlendem Sonnenschein. Zusammen begrüßten wir unsere neuen Frühlingskinder und auch Ihre Eltern bei uns im Kindergarten. Ebenfalls begrüßen wir Franziska Böhm als Berufspraktikantin in der Sonnengruppe und Denise Doblinger als SPS-Praktikantin in der Mondgruppe. Es gab auch eine Namensänderung, denn Frau Schwantes hat geheiratet und heißt nun Frau Amm, ein paar Kinder haben ihr sogar auf ihrer Hochzeit gratuliert.



So langsam wurde es Herbst und so beschäftigten wir uns mit vielen verschiedenen Herbstmaterialien. Wir legten Mandalas mit bunten Blättern, Zweigen, Zapfen, Kastanien und vielen anderen Dingen oder gestalteten einen Naturwebrahmen.

Dieses Jahr haben wir sogar ein Jahresthema, es heißt: „Gesunde Ernährung“. Für die Eltern gab es dazu einen Elternabend und auch das Personal wurde durch einen Vortrag geschult. Für die Kinder kommt ab Dezember eine

Ernährungsberaterin zu uns in den Kindergarten und gestaltet aufregende Stunden zu diesem Thema mit den Vorschulkindern.

Im Kreis sprechen wir mit allen Kindern darüber, was gesunde Ernährung bedeutet. Welche Lebensmittel beispielsweise gut für uns sind und welche wir eher weniger zu uns nehmen sollten. So wird uns das Thema das ganze Jahr über begleiten.



Kindergarten mittendrin

Die Tage wurden langsam kälter und dunkler, da begannen wir bereits uns auf St. Martin einzustimmen. Wir spielten im Kreis die Geschichte von St. Martin und dem armen Bettler nach, sangen viele Lieder und bastelten fleißig an unserer Laterne für den Laternenumzug.



Endlich war es soweit, am 12. November fand der Laternenumzug statt. Nach der Begrüßung machten wir uns auf den Weg und bei jedem Stopp gaben wir stimmlich unser Bestes und sangen die gelernten Laternenlieder. Als wir wieder am Kindergarten ankamen, teilten wir eine Martinsgans mit unserer Familie, die schmeckte großartig. Für alle, die danach noch nicht genug hatten, gab es noch Kartoffelsuppe, Butterbrezen, Plätzchen, Kinderpunsch und Glühwein.

Für uns gab es eine erfreuliche Nachricht, denn Frau Zaropoulou wird ein Baby bekommen. Natürlich ist es auch etwas traurig, dass wir sie nun nicht mehr bei uns in der Sternengruppe haben, aber wir wünschen ihr alles Glück der Welt. Damit dort nicht ein Platz frei ist, kam Frau Pressler (Heilerziehungspflegerin) zu uns, darüber haben wir uns sehr gefreut.



Nun beginnt die Adventszeit und in unseren Gruppen zieht die weihnachtliche Deko ein. Wir wünschen Ihnen hiermit eine hoffentlich ruhige und schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.



Ihr Kindergarten „mittendrin“ Team

Kinderhaus klitzeklein & riesengroß

Advent, Advent, das Kinderhaus....leuchtet!

Auch bei uns im Kinderhaus ist es nun nicht mehr zu übersehen: Weihnachten ist nah!

Unser Weihnachtsbaum leuchtet und wird jeden Tag ein wenig mehr geschmückt, die kleinen Weihnachtswichtel und Tannen zieren das Haus ob vor oder hinter den Türen des Hauses.

Allen Kindern ist es ganz deutlich anzumerken. Die magische Weihnachtszeit hat begonnen.

In allen Gruppen werden Türchen und Säckchen geöffnet; im

Hort gibt es sogar täglich ein

Rätsel für Jung und Alt. Doch am schönsten ist es für alle, wenn die Weihnachtsbäckerei eröffnet.

Viele Gruppen waren bereits fleißig ob für die Gruppen selbst oder für die mittlerweile schon vergangenen

Adventsstündchen. Plätzchenduft in allen Ecken. So darf das gerne noch bis Weihnachten weitergehen.

Das Highlight im Kindergarten war ohne Frage neben allem Schmuck und Plätzchenduft der Besuch der

großen, magischen, roten Gestalt am Nikolaustag. Mit dem Betreten des

Gruppenraumes

ward es still wie selten! Alle Augenpaare folgten den Bewegungen und Gesten und lauschten aufmerksam den Geschichten des Nikolaus. Ein Gedicht der Kinder und die Überreichung der Säckchen durch den Nikolaus mit lobenden Worten oder gutgemeinten Ratschlägen für die Zukunft beendeten den Besuch des weisen Mannes, der weiterziehen und weitere Kinder glücklich machen musste.

Das Kinderhaus möchte die besinnliche Adventszeit mit einem gemeinsamen Adventssingen am Feuer abrunden. Hierzu sind alle Familien des Kinderhauses am Donnerstag, den 20.12.2018 um 17 Uhr herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Kinderhaus klitzeklein & riesengroß

Aber auch in der Herbstzeit ist im Kinderhaus so einiges passiert: Die größte Freude kommt seit September jeden Mittwoch und Freitag zu uns ins Kinderhaus: Unser Kinderhaus-Hund Ben. Die Hortkinder haben ihn gebührend begrüßt und gehen nun fleißig mit ihm Gassi oder lesen ihm ein Buch vor oder es wird einfach zusammen gekuschelt. Auch die Kindergartenkinder haben Ben schon in ihrem Kreis begrüßt. Wenn Ben ein wenig Ruhe braucht, hat er einen gemütlichen Platz im Büro. Hier kann er ein Nickerchen machen, etwas trinken und essen. Sein Lieblingsplatz ist am Bürostuhl von unserer Monique. Das bewegungslose Büromanagement ist mittlerweile für Monique kein Problem mehr. ;-)
Ben ist mittlerweile ein echter Kinderhausbewohner. Und wir möchten uns bei unserer Kollegin Elke, die ihren Ben immer mitbringt, herzlich dafür danken. Ben ist eine große Bereicherung für uns alle.



Natürlich durfte auch der Laternenumzug zu St. Martin nicht fehlen. Nach mehreren Bastelnachmittagen, hatte jedes Kind mit Hilfe von Mama, Papa oder Oma und Opa eine tolle (nachhaltige) Laterne aus recycelten Materialien gebastelt und pünktlich zum Laternenumzug trafen sich alle stolzen Laternenbastler mit leuchtenden Laternen vor dem Kinderhaus. Nach einer kurzen Runde durch den Zimmermannspark fanden sich alle Familien im Garten ein, wo unsere Vorschulkinder mit hoher schauspielerischer Leistung die Geschichte von St. Martin darboten. Nachdem im Anschluss das Martinsbrot mit allen geteilt war, durften sich alle am Stand des Elternbeirates mit Wurstsemmel, von den Kindern selbstgebackenen Lebkuchen und Kinderpunsch stärken. Anschließend fanden sich alle am Lagerfeuer zusammen, wo nochmals gemeinsam die Martinslieder, mit der musikalischen Unterstützung von Rüdiger Kraus, gesungen wurden.

Im Kindergarten hat man außerdem den Apfel genauer unter die Lupe genommen, Lieder dazu gesungen und Verse aufgesagt.

In der Krippe wurden täglich die Haselnüsse im Garten aufgesammelt und die Blätter zusammengekehrt.

Im Hort wurde vor allem das Halloweenfest genossen und die Herbstferien mit einem Besuch im Kindermuseum gekrönt. Im Museum durften alle Kinder erleben, wie Oma einst das Essen zubereitet hat. Die alten Küchenutensilien durften nicht nur bestaunt sondern prompt auch ausprobiert werden. Das Ergebnis des gemeinsamen Kocherlebnisses wurde anschließend mit viel Freude und gutem Hunger aufgegessen.

Außerdem darf der Hort drei neue und stolze Hortsprecher vorstellen. Anjelic, Tabea und Emilia helfen und unterstützen fortan das gesamte Hortleben. Herzlichen Glückwunsch an die gewählten Vertreter.

Veranstaltungstipps

Raus an die frische Luft & Tiere anschauen! Diese Ausflüge machen Kindern Spaß und gleichzeitig gibt es viel Bewegung.

Wildschweingehege im Fürther Stadtwald

Vom Wanderparkplatz beim Hotel Forsthaus geradeaus 200 Meter in den Wald spazieren. Hier können Kinder Wildschweine beobachten und sie füttern, mit altem Brot, rohen Spaghetti oder Eicheln.

Tipp: der Trimpfad dort ist ein toller Rundweg für Kinder. Kein Eintritt, frei zugänglich.
www.naturorte.de/wildschweingehege-fuerth



funpark-zirndorf.de/Ausflüge

Naturschutzgebiet Tennenloher Forst

Eine Herde wilder Pferde gibt es heute selten. Der ehemalige Truppenübungsplatz bei Erlangen ist jetzt ein artenreiches Sandökosystem. Man kann hier wunderbar wandern, über Sandhügel klettern und im Wald auf Wurzelwegen wandern. Przewalski-Pferde und Pfauenziegen leben hier als „vierbeinige Landschaftspfleger“. Fernglas und Geduld mitbringen.
www.wildpferde-tennenlohe.de



wildpferde-tennenlohe.de

Quelle: frankenkids.de

Familienzentrum Zirndorf e. V.

Bahnhofstraße 35
90513 Zirndorf

1. Vorsitzende: Gabi Bohrer
g.bohrer@familienzentrum-zirndorf.de
0911/600 36 46
Fax: 0911/600 46 121

Redaktion Newsletter: Heike Kähny

Impressum gemäß § 5 TMG und § 55 II
RStV: www.familienzentrum-zirndorf.de

Die Inhalte unseres Newsletters wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Wir freuen uns über Hinweise, Anregungen und Kritik. Oder haben Sie Fragen an uns?

Dann wenden Sie sich bitte an:
h.kaehny@familienzentrum-zirndorf.de
Dies gilt auch, wenn Sie den Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten.

Vielen herzlichen Dank!



Quelle: Schütz, www.pixelio.de